

Frankfurt belegt Spitzenplätze in drei Fachrichtungen

Die Goethe Universität gehört laut einem neuen Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) zur europaweiten Exzellenzgruppe in den Fächern Biologie und Physik. Im Vorjahr war bereits das Fach Politikwissenschaften erfolgreich gewesen. Somit verfügt die Hochschule in den bislang sieben untersuchten Feldern über drei Spitzenfächer.

Bewertet wurde nach acht Kriterien: der Anzahl der Publikationen, der Anzahl an Zitationen, der Studierenden- und Lehrendenmobilität sowie dem Vorhandensein von Erasmus-Mundus-Mastern oder Marie-Curie-Projekten. Ebenso war ausschlaggebend, ob Forscher am Fachbereich einen ERC-Grant oder einen Nobelpreis bekommen haben.

Neben den quantitativen Größen enthält das Ranking zahlreiche nützliche Informationen zu den Master- und Promotionsstudiengängen, darüber hinaus Fakten zu den Forschungsgruppen und -schwerpunkten, zur Größe der Fachbereiche sowie den Aufnahmebedingungen und Unterkunftsmöglichkeiten. Auch die derzeitigen Studierenden haben ihre Studienbedingungen beurteilt und stellen damit ihre Einschätzungen für neue Studieninteressierte bereit.

Insgesamt sind auf der Web-Seite des CHE Excellence Rankings sowohl die Ergebnisse der diesjährigen Runde mit den Fächern Biologie, Chemie, Physik und Mathematik als auch die Ergebnisse der letztjährigen Untersuchung zu den Fächern Volkswirtschaftslehre, Psychologie und Politikwissenschaft verfügbar. Damit umfasst das Ranking Informationen von über 4.500 Forschungsgruppen in 19 Ländern, nach denen interessierte Nachwuchswissenschaftler suchen können. *ok*